

Altar: Skulpturenaufbau, Holz, marmoriert. Über Mensa Staffeln mit seitlich angesetzten Steilvoluten; der Hauptaufbau von Kompositssäulen flankiert, neben denen polychromierte Statuen der Hl. Bonaventura und Ludwig stehen, wird nach oben von einem gesprengten Flachgiebel mit einem kleinen Aufsatz mit Relief der Halbfigur Gott-Vaters und seitlichen Statuen der Hl. Antonius von Padua und Bernardin abgeschlossen; auf den Giebelschenkeln sitzende Putten. In rundbogigem Mittelfelde Relief: Stigmatisation des hl. Franziskus. Aufbau um 1660, sehr stark erneuert; ehemals in der Kirche, seit 1898 hier aufgestellt.

Einrichtung.
Altar.



Fig. 111 Franziskanerkirche, Kapitäl im Seitenschiff (S. 83)



Fig. 112 Franziskanerkirche, Kapitäl im Seitenschiff (S. 83)

Gemälde: Öl auf Leinwand; großes Bild, hl. Franziskus in ganzer Figur stehend, herum ein Arrangement von 18 Medaillons im Rocaille-rahmen mit Brustbildern von Franziskanerheiligen. Unten in Rocaille-rahmen Inschrift mit der Jahreszahl 1768.

Gemälde.



Fig. 113

Franziskanerkirche, Christus als Schmerzensmann, Wandmalerei im Mittelschiff (S. 84)

1. Altarbild: Vision der hl. Theresia, der der hl. Petrus von Alcántara, von vielen Engeln auf Wolken getragen, erscheint. Ende des XVII. Jhs.
2. Zwei Pendants; Verkündigungengel und hl. Jungfrau am Betpult kniend. Letzteres links unten bezeichnet: *Michael Rottmair fecit 1688.*
3. Altarbild; hl. Wenzel(?) von einem großen Gewandengel geleitet. Hintergrund Architektur und reiche Draperie. Um 1700.
4. Zwei Pendants; hl. Bernardin und hl. Petrus von Alcántara, von großen Engeln umgeben. Datiert 1705.
5. Hl. Antonius von Padua in ganzer Figur stehend mit dem Christkind auf dem Arm. Anfang des XVIII. Jhs.